VERORDNUNG (EWG) Nr. 1428/92 DER KOMMISSION

vom 1. Juni 1992

über den Verkauf von Rindfleisch aus Interventionsbeständen nach der Verordnung (EWG) Nr. 2539/84 zur Ausfuhr nach seiner Verarbeitung, zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 569/88 und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 2911/91

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 805/68 des Rates vom 27. Juni 1968 über die gemeinsame Marktorganisation für Rindfleisch (1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1628/91 (2), insbesondere auf Artikel 7 Absatz 3,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Nach der Verordnung (EWG) Nr. 2539/84 der Kommission vom 5. September 1984 mit besonderen Einzelheiten für bestimmte Verkäufe von gefrorenem Rindfleisch aus Beständen der Interventionsstellen (3), geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1809/87 (4), kann beim Verkauf von Rindfleisch aus Interventionsbeständen in der Gemeinschaft ein Verfahren in zwei Phasen angewandt werden.

Einige Interventionsstellen verfügen über große Bestände an Interventionsfleisch. Wegen der hohen Kosten, die sich aus der Lagerung dieses Fleisches ergeben, ist eine Verlängerung der Lagerzeit zu vermeiden. Ein Teil dieses Fleisches sollte gemäß den Verordnungen (EWG) Nr. 2539/84 und (EWG) Nr. 2182/77 der Kommission (5), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 3988/87 (6), zur Verarbeitung und Ausfuhr angeboten werden.

Angesichts der Kontrollerfordernisse müssen außerdem besondere Durchführungsbestimmungen erlassen werden, die vor allem die Mindestkaufmenge betreffen.

Damit diese Maßnahme reibungslos abgewickelt werden kann, sollte der Ausfuhr eine Frist gesetzt werden.

Zur Sicherstellung der Verarbeitung und Ausfuhr des verkauften Fleisches sollte die Stellung der in Artikel 5 Absatz 2 Buchstabe a) der Verordnung (EWG) Nr. 2539/84 genannten Sicherheit zusammen mit der vorgesehen werden, die in Artikel 5 Absatz 3 Buchstabe a) derselben Verordnung erwähnt ist.

Die zur Ausfuhr bestimmten Erzeugnisse aus Beständen der Interventionsstellen fallen unter die Verordnung (EWG) Nr. 569/88 der Kommission (7), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1354/92 (8). Für die erforderlichen Eintragungen ist jedoch der Anhang der genannten Verordnung zu erweitern.

Die Verordnung (EWG) Nr. 2911/91 der Kommission (9) ist aufzuheben.

Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Verwaltungsausschusses für Rindfleisch —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

(1) Zur Verarbeitung in der Gemeinschaft und darauffolgendem Export sollen folgende Rindfleischmengen verkauft werden:

— rund 10 000 Tonnen Fleisch ohne Knochen, die sich im Besitz der Intervetionsstelle des Vereinigten Königreichs befinden und vor dem 1. Februar 1992 angekauft wurden;

— rund 10 000 Tonnen Fleisch ohne Knochen, die sich im Besitz der irischen Interventionsstelle befinden und vor dem 1. Februar 1992 angekauft wurden.

(2) Vorbehaltlich der Bestimmungen dieser Verordnung erfolgt der Verkauf gemäß den Verordnungen (EWG) Nr. 569/88, (EWG) Nr. 2539/84 und (EWG) Nr. 2182/77.

(3) Qualität und Mindestpreise gemäß Artikel 3 Absatz 1 der Verordnung (EWG) Nr. 2539/84 sind in Anhang I aufgeführt.

(4) Ein Angebot ist nur gültig, wenn es

— sich auf eine Gesamtmenge von mindestens 400 Tonnen Rindfleisch ohne Knochen erstreckt;

— sich auf eine Partie erstreckt, die sich aus allen in Anhang II gemäß der dort dargelegten Aufteilung genannten Teilstücke zusammensetzt und bezüglich der so zusammengesetzten Partie auf einen in Ecu ausgedrückten Stückpreis je Tonne bezieht;

(1) ABl. Nr. L 148 vom 28. 6. 1968, S. 24.
(2) ABl. Nr. L 150 vom 15. 6. 1991, S. 16.
(3) ABl. Nr. L 238 vom 6. 9. 1984, S. 13.
(4) ABl. Nr. L 170 vom 30. 6. 1987, S. 23.
(5) ABl. Nr. L 251 vom 1. 10. 1977, S. 60.
(6) ABl. Nr. L 376 vom 31. 12. 1987, S. 31.
(7) ABl. Nr. L 55 vom 1. 3. 1988, S. 1.
(8) ABl. Nr. L 145 vom 27. 5. 1992, S. 53.
(9) ABl. Nr. L 276 vom 3. 10. 1991, S. 28.

— von einer natürlichen oder juristischen Person angeboten wird, die seit mindestens zwölf Monaten in der Verarbeitungsindustrie mit der Herstellung von fleischhaltigen Erzeugnissen befaßt ist und in ein öffentliches Verzeichnis eines Mitgliedstaats eingetragen ist;

— durch die genaue Angabe des Betriebs oder der Betriebe vervollständigt ist, in dem/denen das gekaufte Fleisch verarbeitet wird.

(5) Berücksichtigt werden nur Angebote, die bis spätestens 10. Juni 1992 um 12 Uhr bei der betreffenden Interventionsstelle eingehen.

(6) Einzelheiten über Mengen und Lagerorte der Erzeugnisse sind für Kaufinteressenten bei den im Anhang III angegebenen Adressen erhältlich.

Artikel 2

(1) Die Antragsteller können einen Bevollmächtigten beauftragen, die von ihnen gekauften Erzeugnisse zu übernehmen. Der Bevollmächtigte unterbreitet in diesem Fall die Angebote oder gegebenenfalls die Kaufanträge der von ihm vertretenen Antragsteller.

(2) Die in dem vorstehenden Absatz genannten Käufer und Bevollmächtigten führen eine Buchhaltung, aus der der letzte Stand bezüglich der Bestimmung und Verwendung der Erzeugnisse ersichtlich ist, um insbesondere feststellen zu können, ob die gekauften mit den verarbeiteten Erzeugnismengen übereinstimmen.

(3) Die Verarbeitungserzeugnisse sind innerhalb von zwölf Monaten nach Abschluß des Verkaufvertrags auszuführen.

Artikel 3

(1) Der Betrag der in Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EWG) Nr. 2539/84 vorgesehenen Sicherheit beläuft sich auf 10 ECU/100 kg.

(2) Abweichend von Artikel 5 der Verordnung (EWG) Nr. 2539/84 werden die in Absatz 2 Buchstabe a) und Absatz 3 Buchstabe a) genannten Sicherheiten durch eine einzige Sicherheit ersetzt.

Diese Sicherheit beläuft sich auf 140 ECU/100 kg Fleisch ohne Knochen.

Die Verarbeitung dieses Rindfleisches zu Erzeugnissen, auf die in Artikel 4 verwiesen wird, und der darauffolgende Export dieser Erzeugnisse unter den Bedingungen dieser Verordnung sind die Hauptpflichten gemäß Artikel 20 der Verordnung (EWG) Nr. 2220/85 der Kommission [1].

Die sonstigen Bestimmungen des Artikels 5 werden sinngemäß angewandt.

Artikel 4

Eine Erstattung wird für die im Rahmen dieser Verordnung ausgeführten Erzeugnisse nur gewährt, wenn sie gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 2388/84 der Kommission [2] hergestellt worden sind und unter die in der Verordnung (EWG) Nr. 934/92 der Kommission [3] genannten Erstattungscodes 1602 50 90 125, 1602 50 90 325, 1602 50 90 425 oder 1602 50 90 525 fallen.

Es sind die Erstattung und der landwirtschaftliche Umrechnungskurs anzuwenden, die an dem in Artikel 1 Absatz 6 genannten Tag gelten.

Artikel 5

Im Anhang der Verordnung (EWG) Nr. 569/88 Teil „II. Erzeugnisse für eine andere Verwendung und/oder Bestimmung als die unter I angeführten Erzeugnisse" wird folgende Nummer 43 mit entsprechender Fußnote hinzugefügt:

„43. Verordnung (EWG) Nr. 1428/92 der Kommission vom 1. Juni 1992 über den Verkauf von Rindfleisch aus Interventionsbeständen nach der Verordnung (EWG) Nr. 2539/84 zur Ausfuhr nach seiner Verarbeitung, zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 569/88 und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 2911/91 [43].

a) Bei der Versendung von zur Verarbeitung bestimmtem Rindfleisch:
Feld 44 des Einheitspapiers oder das am besten dazu geeignete Feld des verwendeten Papiers:

1. Destinada a la transformación y exportación posterior (Reglamento (CEE) nº 1428/92)

Til forarbejdning og senere eksport (forordning (EØF) nr. 1428/92)

Zur Verarbeitung und späteren Ausfuhr bestimmt (Verordnung (EWG) Nr. 1428/92)

Προοριζόμενο για μεταποίηση και για μετέπειτα εξαγωγή [κανονισμός (ΕΟΚ) αριθ. 1428/92]

Intended for processing and, subsequently, export (Regulation (EEC) No 1428/92)

Destiné à la transformation et à l'exportation (règlement (CEE) nº 1428/92)

Destinato alla trasformazione e alla successiva esportazione (regolamento (CEE) n. 1428/92)

Bestemd om te worden verwerkt en vervolgens te worden uitgevoerd (Verordening (EEG) nr. 1428/92)

Destinada a transformacão e a exportação posterior (Regulamento (CEE) nº 1428/92);

2. Zeitpunkt des Kaufvertragsabschlusses;

3. Gewicht des Fleisches beim Verlassen der Interventionsbestände;

[1] ABl. Nr. L 205 vom 3. 8. 1985, S. 5.

[2] ABl. Nr. L 221 vom 18. 8. 1984, S. 28.

[3] ABl. Nr. L 101 vom 15. 4. 1992, S. 5.

b) bei der Ausfuhr des Enderzeugnisses:

— Feld 104 des Kontrollexemplars T 5 wird mit den entsprechenden Eintragungen versehen,

— Feld 106 des Kontrollexemplars T 5:

— Zeitpunkt des Kaufvertragsabschlusses;

— Gewicht des Fleisches beim Verlassen der Interventionsbestände;

— Feld 107 des Kontrollexemplars T 5: Verordnung (EWG) Nr. 1428/92.

(43) ABl. Nr. L 150 vom 2. 6. 1992, S. 11."

Artikel 6

Die Verordnung (EWG) Nr. 2911/91 wird aufgehoben.

Artikel 7

Diese Verordnung tritt am Tag ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 1. Juni 1992

Für die Kommission

Ray MAC SHARRY

Mitglied der Kommission

ANEXO I — BILAG I — ANHANG I — ΠΑΡΑΡΤΗΜΑ I — ANNEX I — ANNEXE I — ALLEGATO I — BIJLAGE I — ANEXO I

Estado miembro Medlemsstat Mitgliedstaat Κράτος μέλος Member State État membre Stato membro Lid-Staat Estado-membro	Productos Produkter Erzeugnisse Προϊόντα Products Produits Prodotti Produkten Produtos	Cantidades (toneladas) Mængde (tons) Mengen (Tonnen) Ποσότητες (τόνοι) Quantities (tonnes) Quantités (tonnes) Quantità (tonnellate) Hoeveelheid (ton) Quantidade (toneladas)	Precio mínimo expresado en ecus por tonelada Mindstepriser i ECU/ton Mindestpreise, ausgedrückt in ECU/Tonne Ελάχιστες τιμές πωλήσεως εκφραζόμενες σε Ecu ανά τόνο Minimum prices expressed in ecus per tonne Prix minimaux exprimés en écus par tonne Prezzi minimi espressi in ecu per tonnellata Minimumprijzen uitgedrukt in ecu per ton Preço mínimo expresso em ecus por tonelada
Ireland	— Boneless cuts from : Category C, classes U, R and O	10 000	1 400 (1)
United Kingdom	— Boneless cuts from : Category C, classes U, R and O	10 000	1 300 (1)

(1) Precio mínimo por cada tonelada de producto de acuerdo con la distribución contemplada en el Anexo II.

(1) Minimumspris pr. ton produkt efter fordelingen i bilag II.

(1) Mindestpreis je Tonne des Erzeugnisses gemäß der in Anhang II angegebenen Zusammensetzung.

(1) Ελάχιστη τιμή ανά τόνο προϊόντος σύμφωνα με την κατανομή που αναφέρεται στο παράρτημα II.

(1) Minimum price per tonne of products made up according to the percentages referred to in Annex II.

(1) Prix minimum par tonne de produit selon la répartition visée à l'annexe II.

(1) Prezzo minimo per tonnellata di prodotto secondo la ripartizione indicata nell'allegato II.

(1) Minimumprijs per ton produkt volgens de in bijlage II aangegeven verdeling.

(1) Preço mínimo por tonelada de produto segundo a repartição indicada no anexo II.

ANEXO II — BILAG II — ANHANG II — ΠΑΡΑΡΤΗΜΑ II — ANNEX II — ANNEXE II — ALLEGATO II — BIJLAGE II — ANEXO II

Répartition du lot visé à l'article 1er paragraphe 5 deuxième tiret
Distribución del lote contemplado en el segundo guión del apartado 5 del artículo 1
Repartição do lote referido no nº 5, segundo travessão, do artigo 1º
Κατανομή της παρτίδας που αναφέρεται στο άρθρο 1 παράγραφος 5 δεύτερη περίπτωση
Fordeling af det i artikel 1, stk. 5, andet led, omhandlede parti
Verdeling van de in artikel 1, lid 5, tweede streepje, bedoelde partij
Repartition of the lot referred to in the second subparagraph of Article 1 (5)
Zusammensetzung der in Artikel 1 Absatz 5 zweite Gedankenstrich genannten Partie
Composizione della partita di cui all'articolo 5, secondo trattino

Cuts *Teilstücke* *Tagli* *Deelstukken* *Udskæringer* *Τεμάχια* *Cortes* *Cortes* *Découpes*	*Weight percentage* *Gewichtsanteile* *Percentage del peso* *% van het totaalgewicht* *Vægtprocent* *Ποσοστό του βάρους* *Percentagem do pesa* *Porcentaje en pesa* *Pourcentage du poids*
1. IRELAND	
Briskets	8 %
Forequarters	50 %
Shins/shanks	10 %
Plates/flanks	32 %
	100 %
2. UNITED KINGDOM	
Shins and shanks	11 %
Clod and sticking	14 %
Ponies	35 %
Thin flanks	14 %
Forequarter flanks	10 %
Briskets	10 %
Foreribs	6 %
	100 %

ANEXO III — BILAG III — ANHANG III — ΠΑΡΑΡΤΗΜΑ III — ANNEX III — ANNEXE III — ALLEGATO III — BIJLAGE III — ANEXO III

Direcciones de los organismos de intervención — Interventionsorganernes adresser — Anschriften der Interventionsstellen — Διευθύνσεις των οργανισμών παρεμβάσεως — Addresses of the intervention agencies — Adresses des organismes d'intervention — Indirizzi degli organismi d'intervento — Adressen van de interventiebureaus — Endereços dos organismos de intervenção

IRELAND:

Department of Agriculture and Food
Agriculture House
Kildare Street
Dublin 2
Tel. (01) 78 90 11, (01) 61 62 63, (01) 78 52 14 and (01) 662 01 98
Telex 93 292 and 93 607

UNITED KINGDOM:

Intervention Board for Agricultural Produce
Fountain House
2 Queens Walk
Reading RG1 7QW
Berkshire
Tel. (0734) 58 36 26
Telex 848 302, telefax (0734) 56 67 50